

vierjährige Amtszeit zu Mitgliedern der Kommission für den internationalen öffentlichen Dienst: Mario Bettati, João Augusto de Medicis, Lucretia Myers, Alexis Stephanou und Ku Tashiro. Die Generalversammlung ernannte außerdem auf Empfehlung des Fünften Ausschusses⁸ Alexei Fedotov für den Rest einer am 31. Dezember 2000 endenden vierjährigen Amtszeit.

Damit gehören der Kommission für den internationalen öffentlichen Dienst folgende Mitglieder an: Mohsen BEL HADJ AMOR (*Tunesien*)*, Vorsitzender; Carlos S. VEGEGA (*Argentinien*)*, Stellvertretender Vorsitzender; Corazón ALMA DE LEÓN (*Philippinen*)**, Mario BETTATI (*Frankreich*)***, Turkia DADDAH (*Mauretanien*)*, Alexei FEDOTOV (*Russische Föderation*)**, Humayun KABIR (*Bangladesch*)**, João Augusto DE MEDICIS (*Brasilien*)***, Lucretia MYERS (*Vereinigte Staaten von Amerika*)***, Jaroslav RIHA (*Tschechische Republik*)*, Ernest RUSITA (*Uganda*)**, Alexis STEPHANOU (*Griechenland*)***, Wolfgang STÖCKL (*Deutschland*)*, Ku TASHIRO (*Japan*)*** und El Hassane ZAHID (*Marokko*)**.

* Amtszeit bis 31. Dezember 1998.

** Amtszeit bis 31. Dezember 2000.

*** Amtszeit bis 31. Dezember 2001.

52/313. Ernennung von Mitgliedern und Ersatzmitgliedern des Ausschusses für das Pensionswesen der Vereinten Nationen

Auf ihrer 50. Plenarsitzung am 20. November 1997 ernannte die Generalversammlung auf Empfehlung des Fünften Ausschusses⁹ die folgenden Personen für eine am 1. Januar 1998 beginnende dreijährige Amtszeit zu Mitgliedern des Ausschusses für das Pensionswesen der Vereinten Nationen: Tadanori INOMATA (*Japan*), Gerhard KUNTZLE (*Deutschland*), Vladimir V. KUZNETSOV (*Russische Föderation*), Philip Richard Okanda OWADE (*Kenia*), Carlos Dante RIVA (*Argentinien*) und Susan SHEAROUSE (*Vereinigte Staaten von Amerika*).

Auf derselben Sitzung wurde die Generalversammlung von dem Beschluß des Fünften Ausschusses unterrichtet, die verbleibenden beiden Ernennungen aus der Gruppe der afrikanischen Staaten beziehungsweise aus der Gruppe der asiatischen Staaten zu verschieben.

52/314. Wahl von neunzehn Mitgliedern der Kommission der Vereinten Nationen für internationales Handelsrecht

Auf ihrer 52. Plenarsitzung am 24. November 1997 hielt die Generalversammlung gemäß Abschnitt II Ziffern 1-3 ihrer Resolution 2205 (XXI) vom 17. Dezember 1966, geändert mit Ziffer 8 ihrer Resolution 3108 (XXVIII) vom 12. Dezember 1973 und Ziffer 10 Buchstabe *b*) ihrer Resolution 31/99 vom 15. Dezember 1976 eine Wahl ab, um die mit Ablauf der Amtszeit der nachstehenden Staaten freiwerdenden Sitze zu besetzen: ARGENTINIEN, CHILE, ECUADOR, INDIEN, IRAN (ISLAMISCHE REPUBLIK), ITALIEN, KENIA, ÖSTERREICH, POLEN, SAUDI-ARABIEN, SLOWAKEI, SPANIEN, SUDAN, THAILAND, UGANDA, UNGARN, URUGUAY, VEREINIGTE REPUBLIK TANSANIA und VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA. Die Generalversammlung wählte BURKINA FASO, FIDSCHI, HONDURAS, INDIEN, IRAN (ISLAMISCHE REPUBLIK), ITALIEN, KENIA, KOLUMBIEN, LITAUEN, ÖSTERREICH, PARAGUAY, RUMÄNIEN, SPANIEN, SUDAN, THAILAND, UGANDA, UNGARN und die VEREINIGTEN STAATEN VON AMERIKA für eine am 1. Juni 1998 beginnende sechsjährige Amtszeit zu Mitgliedern der Kommission, wobei ein Sitz jährlich zwischen ARGENTINIEN und URUGUAY rotiert, beginnend mit Argentinien ab 1. Juni 1998.

Damit gehören der Kommission der Vereinten Nationen für internationales Handelsrecht die folgenden Mitgliedstaaten an: ÄGYPTEN*, ALGERIEN*, ARGENTINIEN***, AUSTRALIEN*, BOTSUANA*, BRASILIEN*, BULGARIEN*, BURKINA FASO**, CHINA*, DEUTSCHLAND*, FIDSCHI**, FINNLAND*, FRANKREICH*, HONDURAS**, INDIEN**, IRAN (ISLAMISCHE REPUBLIK)***, ITALIEN**, JAPAN*, KAMERUN*, KENIA**, KOLUMBIEN**, LITAUEN**, MEXIKO*, NIGERIA*, ÖSTERREICH**, PARAGUAY**, RUMÄNIEN**, RUSSISCHE FÖDERATION*, SINGAPUR*, SPANIEN**, SUDAN**,

⁹ A/52/676, Ziffer 5.

THAILAND**, UGANDA**, UNGARN**, URUGUAY****, VEREINIGTES KÖNIGREICH GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND* und VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA**.

-
- * Die Amtszeit endet einen Tag vor Beginn der vierunddreißigsten Tagung der Kommission im Jahre 2001.
 - ** Die Amtszeit endet einen Tag vor Beginn der siebenunddreißigsten Tagung der Kommission im Jahre 2004.
 - *** Amtszeit Argentiniens: vom 1. Juni 1998 bis einen Tag vor Beginn der zweiunddreißigsten Tagung der Kommission im Jahr 1999; von Beginn der dreiunddreißigsten Tagung der Kommission im Jahr 2000 bis einen Tag vor Beginn der vierunddreißigsten Tagung der Kommission im Jahr 2001; und von Beginn der fünfunddreißigsten Tagung der Kommission im Jahr 2002 bis einen Tag vor Beginn der sechsunddreißigsten Tagung der Kommission im Jahr 2003.
 - **** Amtszeit Uruguays: von Beginn der zweiunddreißigsten Tagung der Kommission im Jahr 1999 bis einen Tag vor Beginn der dreiunddreißigsten Tagung der Kommission im Jahr 2000; von Beginn der vierunddreißigsten Tagung der Kommission im Jahr 2001 bis einen Tag vor Beginn der fünfunddreißigsten Tagung der Kommission im Jahr 2002; und von Beginn der sechsunddreißigsten Tagung der Kommission im Jahr 2003 bis einen Tag vor Beginn der siebenunddreißigsten Tagung der Kommission im Jahr 2004.

52/315. Wahl von neunundzwanzig Mitgliedern des Verwaltungsrats des Umweltprogramms der Vereinten Nationen

Auf ihrer 56. Plenarsitzung am 26. November 1997 wählte die Generalversammlung gemäß ihrem Beschluß 43/406 vom 24. Oktober 1988 ANTIGUA UND BARBUDA, ARGENTINIEN, BELARUS, BELGIEN, BOTSUANA, BURUNDI, CHINA, DEUTSCHLAND, FRANKREICH, INDONESIEN, JAMAICA, JAPAN, KAMERUN, KANADA, KASACHSTAN, die KOMOREN, KUBA, MALAWI, NIGERIA, NORWEGEN, ÖSTERREICH, die REPUBLIK KOREA, die RUSSISCHE FÖDERATION, SIMBABWE, SUDAN, die SYRISCHE ARABISCHE REPUBLIK, UNGARN, VENEZUELA und die VEREINIGTEN STAATEN VON AMERIKA für eine am 1. Januar 1998 beginnende vierjährige Amtszeit zu Mitgliedern des Verwaltungsrats des Umweltprogramms der Vereinten Nationen, um die mit Ablauf der Amtszeit ARGENTINIENS, BRASILIENS, BULGARIENS, BURUNDIS, CHINAS, COSTA RICAS, der DEMOKRATISCHEN REPUBLIK KONGO, der DEMOKRATISCHEN VOLKSREPUBLIK KOREA, DEUTSCHLANDS, FRANKREICHS, GABUNS, GAMBIA, GUINEA-BISSAUS, INDONESIENS, JAPANS, KANADAS, NICARAGUAS, der REPUBLIK KOREA, der RUSSISCHEN FÖDERATION, SAMBIAS, SCHWEDENS, der SCHWEIZ, SIMBABWES, SPANIENS, SUDANS, der SYRISCHEN ARABISCHEN REPUBLIK, UNGARNS, VENEZUELAS und der VEREINIGTEN STAATEN VON AMERIKA freiwerdenden Sitze zu besetzen.

Damit gehören dem Verwaltungsrat des Umweltprogramms der Vereinten Nationen die folgenden achtundfünfzig Staaten an: ALGERIEN*, ANTIGUA UND BARBUDA**, ARGENTINIEN**, AUSTRALIEN*, BELARUS**, BELGIEN**, BENIN*, BOTSUANA**, BURKINA FASO*, BURUNDI**, CHILE*, CHINA**, DEUTSCHLAND**, FINNLAND*, FRANKREICH**, INDIEN*, INDONESIEN**, IRAN (ISLAMISCHE REPUBLIK)*, ITALIEN*, JAMAICA**, JAPAN**, KAMERUN**, KANADA**, KASACHSTAN**, KENIA*, KOLUMBIEN*, KOMOREN**, KUBA**, MALAWI**, MAROKKO*, MARSHALLINSELN*, MAURETANIEN*, MEXIKO*, NIEDERLANDE*, NIGERIA**, NORWEGEN**, ÖSTERREICH**, PAKISTAN*, PANAMA*, PERU*, PHILIPPINEN*, POLEN*, REPUBLIK KOREA**, RUSSISCHE FÖDERATION**, SAMOA*, SIMBABWE**, SLOWAKEI*, SUDAN**, SYRISCHE ARABISCHE REPUBLIK**, THAILAND*, TSCHECHISCHE REPUBLIK*, TÜRKEI*, TUNESIEN*, UNGARN**, VENEZUELA**, VEREINIGTES KÖNIGREICH GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND*, VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA** und ZENTRALAFRIKANISCHE REPUBLIK*.

-
- * Amtszeit bis 31. Dezember 1999.
 - ** Amtszeit bis 31. Dezember 2001.